

# Korrekturhilfen Englisch

**Beitrag von „Meike.“ vom 31. Dezember 2014 08:08**

Ich machs wie Nele - und um mich über einzelne Wendungen in Klausuren zu streiten, fehlt mir aber sowas von die Zeit. Ob solche Kollegen nicht ausgelastet sind?

Bei Korrekturen gilt das Effizienzprinzip. Sonst nix.

Den Schülern biete ich die Korrekturen an, die ihnen was nützen, dabei geht es in 98% aller Fälle eher um Basics als um Feinheiten.

Bei ärgerlichen Fehlern schreibe ich auch oft nicht das Richtige an den Rand, sondern "please revise present perfect / definite article / adverb versus adjective ...."

Als Fehler streiche ich nur an, was eindeutig ist, bei mehrdeutigen oder zweifelhaften Fällen biete ich ggf. eine elegantere Version an, oder lass es so.

Es gilt immer das Prinzip "im Zweifel für den Angeklagten"...